

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am 17.06.2026

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht der Bürgermeisterin
- 1.1. Kurzbericht - Schaden Dach Trinkwasserversorgung
- 1.2. Kurzbericht - Sachbeschädigung Graffiti
- 1.3. Kurzbericht - Ortssprecherwahl
- 1.4. Kurzbericht - Johannisfeuer Laimbach und Reckendorf
- 1.5. Kurzbericht - Glasfaserausbau
- 1.6. Kurzbericht - Schulung Eheschließungsstandesbeamte
2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026 mit Finanzplan 2025-2029
3. OD Reckendorf, Vorstellung Ausführung und Zeitplan; Zuwendung Städtebauförderung, Festlegung Farbe Asphalt; Referent Hr. Dötzer, Planungsgruppe Strunz
4. Entscheidung über die Befestigung von Hydrantenschildern in der Hauptstraße
5. Übernahme der Anteile an der Reckendorfer Energie Gesellschaft mbH durch die Gemeinde Reckendorf
6. Benennung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Reckendorfer Energie Gesellschaft GmbH
7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangverein Sängerkunst 2026
8. Ersatzbeschaffungen 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach
9. Information über den aktuellen Stand zum Radweg nach Gerach sowie zum Baugebiet "Erweiterung Knock"; Entscheidung über Streckenverlauf des Radweges
10. Entsendung von Vertreterinnen und Vertretern in das Auswahlgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget
11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
- 11.1. Sonstiges - Infoveranstaltung Ortsdurchfahrt Reckendorf
- 11.2. Sonstiges - Altes Hydrantenschild Priegendorfer Weg
- 11.3. Sonstiges - Hydrantenprüfung Feuerwehr
- 11.4. Sonstiges - Zugverbindung Reckendorf - Ebern

Um 18:00 Uhr eröffnete Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf. Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 11.06.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften des Bau- und Umweltausschusses vom 18.03.2026 und 20.05.2026, sowie die Niederschrift der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates Reckendorf vom 06.05.2026 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt.

Zu Beginn der Sitzung erinnerte Erste Bürgermeisterin Schmitt an das kürzlich verstorbene Gemeinderatsmitglied Herrn Axel Cron. Sie würdigte dessen langjähriges Wirken und Engagement zum Wohle der Gemeinde und sprach den Angehörigen die Anteilnahme der Gemeinde aus. Zum ehrenden Gedenken erhoben sich die Mitglieder des Gemeinderats sowie die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer zu einer Schweigeminute.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht der Bürgermeisterin

Die Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Schaden Dach Trinkwasserversorgung

Das Kupferdach der Gemeinde Reckendorf sowie das der Gemeinde Gerach wurde gestohlen. Die Dächer werden aktuell provisorisch mit einem Katastrophenschutzdach abgedeckt. Es werden Angebote für ein neues Dach eingeholt. Die Polizei ermittelt derzeit.

1.2. Kurzbericht - Sachbeschädigung Graffiti

Es gab innerhalb einer Woche mehrere Sachbeschädigungen mit Graffiti, bspw. an der Skateranlage, den Buswartehäuschen an der Schule, auf dem Radweg, an verschiedenen Automaten, an Stromkästen und der Mauer am Pfarr- und Jugendheim. Die Polizei ermittelt derzeit.

1.3. Kurzbericht - Ortssprecherwahl

Am Donnerstag, den 18.06.2026 findet ab 18:00 Uhr im Anbau des Feuerwehrhauses Laimbach die Wahl des Ortssprechers statt. Es ergeht herzliche Einladung.

1.4. Kurzbericht - Johannisfeuer Laimbach und Reckendorf

Das Johannisfeuer in Laimbach findet am 20.06.2026 statt. Das Johannisfeuer in Reckendorf findet eine Woche später am 27.06.2026 statt. Es ergeht herzliche Einladung.

1.5. Kurzbericht - Glasfaserausbau

Beim Glasfaserausbau in der Ortssiedlung sind weiterhin einige Schäden zu beheben, die Abnahme verzögert sich. Der Glasfaserausbau in der Hauptstraße wird fortgeführt, die Gemeinde hat die Erwartungshaltung ggü. der Baufirma klar kommuniziert, dass diese Arbeiten nicht mit der Sanierung der OD kollidieren dürfen. Im Bergweg ist die Abnahme noch offen.

1.6. Kurzbericht - Schulung Eheschließungsstandesbeamte

Die drei Bürgermeister haben an der Schulung teilgenommen.

2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026 mit Finanzplan 2025-2029

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten mit der Sitzungsladung den Vorbericht zum Haushaltsplan 2026 mit Anlagen und Bestandteilen

Der Haushalt 2026 wurde am 02.06.2026 mit dem Finanzausschuss vorberaten. Die durch den Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen wurden eingearbeitet. Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Haushalt zu beschließen.

Aus der Sitzung:

Die Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt übergab das Wort an die Kämmerin Frau Müller, die den Vorbericht zum Haushalt 2026 vorstellte.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt die beigefügte Haushaltssatzung samt Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Beschluss: 13 : 0

Der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029 wird vom Gemeinderat genehmigt.

3. OD Reckendorf, Vorstellung Ausführung und Zeitplan; Zuwendung Städtebauförderung, Festlegung Farbe Asphalt; Referent Hr. Dötzer, Planungsgruppe Strunz

Herr Dötzer von der Planungsgruppe Strunz stellte den aktuellen Sachstand zur Ortsdurchfahrt vor.

An der Ortseinfahrt von Baunach kommend gegenüber dem Bergweg ist eine Querungshilfe geplant. Darüber hinaus sind auch in den Engstellen breitere Gehwege geplant.

Die Bushaltestelle im Ortskern vor der Kirche soll in die Straße verlegt werden. Das Buswartehäuschen wird modernisiert und mit neuen Sitzmöglichkeiten sowie einer digitalen Tafel ausgestattet.

Die Fußgängerquerung am Friedhof wird geändert. Vom Geracher Weg bis zum Hautenbach bleibt das Pflaster erhalten und der neue Gehweg wird daran angepasst.

Bei der Erneuerung der Straße sollen 20–30 cm Stabilisierung unter die Fahrbahndecke angebracht werden, darauf kommt eine 60 cm dicke Straßendecke. Die übrigen Mittel sollen dem Bauhof zur Verfügung gestellt werden.

Die historisierenden Leuchten sollen vom südlichen Ortseingang bis zur Querungshilfe im Norden aufgestellt werden. Die genauen Standorte werden bei der Begehung festgelegt.
Gemäß dem aktuellen Zeitplan wird die Baufirma am 29.06.2026 mit der Maßnahme, die in drei Bauabschnitte unterteilt ist, beginnen. Das Ende ist aktuell für Oktober 2027 geplant.
Der Durchgangsverkehr sowie LKWs und Busse werden seitens des staatlichen Bauamts großflächig umgeleitet.

4. Entscheidung über die Befestigung von Hydrantenschildern in der Hauptstraße

Der Gemeinderat hat sich über die Befestigung der Hydrantenschilder beraten und ist zu dem Entschluss gekommen, dass die Schilder in der Hauptstraße an den Laternen befestigt werden sollen.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, dass die Hydrantenschilder in der Hauptstraße an den Laternen befestigt werden.

5. Übernahme der Anteile an der Reckendorfer Energie Gesellschaft mbH durch die Gemeinde Reckendorf

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Vorsitzende informierte in der konstituierenden Sitzung, dass die Geschäftsanteile der REGe GmbH von Herrn Zeller-Bosse an die Gemeinde Reckendorf veräußert wurden.

Herr Zeller-Bosse möchte die Geschäftsführung der REGe GmbH niederlegen, was dazu führt, dass die Gemeinde eine Entscheidung über die zukünftige Besetzung der Geschäftsführung zu treffen hat.

Die Inhalte des Vertrages und die Liste der Gesellschafter liegen nun vor und sind der Vorlage beigelegt.

Beschluss: 13 : 0

1) Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf genehmigt den notariellen Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag hinsichtlich eines Geschäftsanteils an der REGe GmbH vom 29.04.2026 (UVZ Nr. F0553/2026 des Notars Dr. Fabian Flaßhoff, Burgkunstadt).

Zweiter Bürgermeister Hartwig Pieler wurde aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Beschluss: 12 : 0

2) Zum Geschäftsführer der REGe GmbH soll Herr Zweiter Bürgermeister Hartwig Pieler bestellt werden.

Beschluss: 13 : 0

3) Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche Schritte in Übereinstimmung mit der Satzung und den Gesetzen vorzubereiten und einzuleiten, um die beiden zuvor gefassten Beschlüsse umzusetzen.

6. Benennung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Reckendorfer Energie Gesellschaft GmbH

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Derzeit gibt es einen Beirat. Die bestellten Mitglieder sind Christian Zweig, Markus Sippel und Hartwig Pieler. Der Beirat wurde vor allem installiert, um eine Kontrolle über den Geschäftsführer der REGe zu haben, der von dem bisherigen Mitgesellschafter Südwerk gestellt wurde. Nachdem die Gemeinde Reckendorf künftig alleiniger Gesellschafter der REGe GmbH sein wird und der Geschäftsführer aus den Reihen des Gemeinderates gestellt wird, kann eine Abschaffung des Beirates erwogen werden. Für den Fall der Beibehaltung des Beirates sollten die Beiratsmitglieder entweder in ihrem Amt bestätigt oder aber durch neue Beiräte ersetzt werden. Für den Fall der Bestellung von Hartwig Pieler zum Geschäftsführer ist ein neuer Beirat zu benennen. An der bisherigen Verteilung sollte dann festgehalten werden, d.h. je ein Mitglied wird von jeder im Gemeinderat vertretenen Partei gestellt.

Als neue Beiratsmitglieder sollen Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel benannt werden.

Gemeinderatsmitglieder Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel wurden aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Beschluss: 10 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt die Benennung von Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel als Mitglieder des Verwaltungsrates.

7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangverein Sängerkunst 2026

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Mit Schreiben beantragt der Gesangverein Sängerkunst Reckendorf die Gewährung eines Zuschusses für die Chorarbeit 2026. Der Antrag wird zur Vorlage beigelegt. Der Gesangverein feierte im vergangenen Jahr sein 75-jähriges Bestehen, was einen besonderen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte darlegte. Derzeit läuft der Chorbetrieb weiterhin in geordneten Bahnen. Neben den Ausgaben im Jahr 2025 in Höhe von 5.942,27 € (im Jahr 2024 in Höhe von 4.745,25 €) fallen für den neuen Sängerraum im Pfarrheim jährliche Mietkosten in Höhe von 300,00 € an.

Dem Gesangverein Sängerkunst wurde die letzten Jahre ein Kulturförderzuschuss in Höhe von 300,00 € gewährt. Aufgrund des 75-jährigen Vereinsjubiläum wurde für das Jahr 2025 ein Kulturförderzuschuss in Höhe von 500,00 € ausbezahlt.

Beschluss: 13 : 0

Der Gesangverein Sängerkunst erhält für das Jahr 2026 den regulären Kulturförderzuschuss in Höhe von 300,00 €.

8. Ersatzbeschaffungen 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Kommandanten der Feuerwehren Reckendorf und Laimbach haben für die Ersatzbeschaffung 2026 folgenden Bedarf ermittelt:

Bezeichnung	Anzahl	Netto-Preis	Gesamt-Netto
Für FF Reckendorf:			
<i>Atemschutzgeräte und Masken Ersatzbeschaffung wegen Ersatzteilabkündigung MSA/Auer</i>			
Pressluftatmer mit Lungenautomat und Compositflasche 6l	4	5330,00	21320,00
Atemschutzmaske	8	650,00	5200,00
Namenstreifen mit Stickrand, 120x25 mm (2er) Jugend und Aktive	10	9,80	98,00
Lederstiefel als Ersatzbeschaffung für abgetragene Stiefel EWS Profi	5	220,00	1100,00
Feuerwehr Diensthemden hellblau langarm	15	40,00	600,00
Feuerwehruniform Feuerwehrkrawatte und Dienstmütze	5	150,00	750,00
Einsatzkleidung Watex THL X-pro Solution, gold, Rückenschild FEUERWEHR leuchtgelb Jacke und Hose	1	945,00	945,00
Spineboard LIFEGUARD Tactical Headfix Universal Kopffixierung Standard schwarz	1	85,00	85,00
Notfallrucksack MBS XL	1	175,00	175,00
rescue-tec Fahrtenbuch Schreibmappe DIN A4, Plane	2	69,90	139,80
Fahrtenbuch Feuerwehrfahrzeuge	2	10,00	20,00
Schlängel SORB®XT PP Oil Barrier 3m/20cm	3	84,00	252,00
Schlängel SORB®XT PP Oil Barrier 5m/20cm	3	135,00	405,00
Öl-Ex Würfel, Typ I + II/SF, 45 l im PE-Sack	3	100,00	300,00
<i>Absturzsicherungssatz Ersatzbeschaffung wg. Ausmusterung</i>			
Schutzhandschuhe Absturzsicherung ROPE RESCUE	2	19,30	38,60
Halbstatikseil Seil Petzl BEAM 11,3 mm 20m	1	60,00	60,00
Rettungsdreieck Petzl Pitagor	1	92,50	92,50
Bandschlinge PETZL® ANNEAU 150 rot	2	8,00	16,00
Bandschlinge Skylotec Loop 40	2	14,00	28,00
Bandschlinge Skylotec Loop 200	2	19,00	38,00
Präsentationspointer	1	30,00	30,00
NTG Waschbürste Autowaschbürste Teleskop 3 m, HWZ.8301, mit Teleskopstiel 1,5 - 3,0 m	1	33,30	33,30
Bosch Geradschleifer GGS 18V-23 PLC Akku, 18V, mit Spannzange und Koffer, Fräser und Trennscheiben	1	253,00	253,00
Bosch GLT18V-5000 Strahler	1	356,00	356,00

Werkzeugakku Bosch Starter-Set 18V / 5,0Ah, 2 Akkus und Ladegerät	1	190,00	190,00
Akkuschrauber Wera Bitset Bit-Check 30 Impaktor 1, 05057690001, 30-teilig, Kreuzschlitz, Torx, Innensechskant	1	66,70	66,70
Multipick Fräser 6 mm BLUE-TEC 6x50x18 mm (HP-4)	2	24,00	48,00
Multipick Trennscheiben - Halter Set	1	20,00	20,00
Multipick Mini-Trennscheibe AS46T-BF 50 x 1 x 6 mm	5	1,55	7,75
Handfunkgerät HRT Motorola MTX600 mit Zubehör	2	1500,00	3000,00
Für FF Laimbach:			
B-Druckschlauch 20m mit Beschriftung FF Laimbach	5	150,87	754,35
Großflächenleuchte SETOLITE ALDEBARAN XLD-C Compact Basic	1	1344,47	1344,47
Summe:			37766,47

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, die Ersatzbeschaffungen für das Jahr 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach zu genehmigen.

9. Information über den aktuellen Stand zum Radweg nach Gerach sowie zum Baugebiet "Erweiterung Knock"; Entscheidung über Streckenverlauf des Radweges

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Herr Hofmann vom Planungsbüro Weyrauther braucht seitens der Gemeinde eine Entscheidung über den Verlauf des Radwegs im Bereich der eventuellen Linksabbiegespur zum Baugebiet „Knock“. Da noch nicht sicher ist, ob eine Linksabbiegespur gebaut wird oder nicht und da die Umsetzung der Erweiterung des Baugebiet „Knock“ zurückgestellt wurde, muss entschieden werden, ob der Radweg für eine Linksabbiegespur vorbereitet werden soll. Dies würde bedeuten, dass der Radweg im Bereich der aktuell bestehenden Flurwegseinmündung „Tonberg“ Richtung Süden etwas verschwenkt wird, um genügend Platz zu haben, eine Linksabbiegespur nachträglich errichten zu können.

Weiterer Grunderwerb wäre hierfür nicht nötig, da die Flnr. 661 Gmkg Reckendorf bereits im Eigentum der Gemeinde ist.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, den Radweg im Bereich der Flurwegseinmündung „Tonberg“ etwas Richtung Süden verschwenken zu lassen, um zukünftig genügend Platz für die nachträgliche Errichtung einer Linksabbiegespur zum Baugebiet „Knock“ zu haben.

10. Entsendung von Vertreterinnen und Vertretern in das Auswahlgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget

Der Gemeinderat entscheidet sich dazu, Gemeinderatsmitglied Erwin Wahl und Seniorenbeauftragten Hubert Rottmann als Vertreter für das Auswahlgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget vorzuschlagen. Die Vorsitzende wird die beiden fragen, ob sie diese Aufgabe übernehmen möchten.

11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

11.1. Sonstiges - Infoveranstaltung Ortsdurchfahrt Reckendorf

Die Vorsitzende berichtet, dass die Vergabe der Ortsdurchfahrt heute stattfinden wird. Die Baueinweisung wird zunächst in kleiner Runde stattfinden, anschließend wird alles in großer Runde besprochen. Am 24.06.2026 findet außerdem um 19:00 Uhr eine Infoveranstaltung im Haus der Kultur statt.

11.2. Sonstiges - Altes Hydrantenschild Priegendorfer Weg

Gemeinderatsmitglied Güthlein merkte an, dass das Hydrantenschild am Priegendorfer Weg 8 bei Herrn Helmut Erdmann veraltet ist, da der Hydrant versetzt wurde. Das Hydrantenschild soll ebenfalls versetzt werden.

11.3. Sonstiges - Hydrantenprüfung Feuerwehr

Gemeinderatsmitglied Zahner merkte an, dass die Feuerwehr jedes Jahr freiwillig die Hydrantenprüfung durchführt. Dabei wurden einige Schilder bemängelt, da hier teilweise veraltete Schilder vorhanden sind. Dies wurde bereits mehrfach schriftlich vom Kommandanten an die jeweiligen Bürgermeister weitergegeben, jedoch ohne Erfolg. Die Vorsitzende wird sich darum kümmern.

11.4. Sonstiges - Zugverbindung Reckendorf - Ebern

Gemeinderatsmitglied Schwengler brachte an, dass bei der Zugverbindung von Reckendorf nach Ebern und umgekehrt viele Schüler stehen gelassen werden, da der Zug bereits voll ist. Die Eltern überlegen evtl. etwas bei der Gemeinde Reckendorf einzureichen, um dieses Problem zu lösen.

Die Vorsitzende erklärte, dass das Problem darin liegt, dass die Ersatzbusse, die von den Baunacher Schülern genutzt werden sollten, eben gerade nicht von diesen genutzt werden und sie stattdessen in den Zug einsteigen. Gemeinderatsmitglied Güthlein teilte mit, dass man anbringen könnte, dass der Bus von den Reckendorfer Schülern genutzt wird, anstelle von den Baunacher Schülern.

Die Vorsitzende wird diesem Problem nachgehen.

*Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Die Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:08 Uhr.
Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.*

Der Vorsitzende:

Schmitt
Erste Bürgermeisterin